



Universitätsklinikum Mainz Unser Wissen für Ihre Gesundheit

Die Klinik und Poliklinik für Neurologie verfügt über 66 Betten, davon eine moderne Schlaganfallspezialstation (Stroke Unit) mit 12 Betten, 4 Intensivüberwachungsbetten sowie zwei Betten zur Video-EEG Langzeitableitung. Für unsere stationären und ambulanten Patienten stehen Ärztinnen und Ärzte, Schwestern und Pfleger, Therapeuten und eine Reihe von hochentwickelten apparativen Methoden zur Verfügung.

Als kompetente Ansprechpartner sind wir jederzeit für Sie da:

Frau Müller Pflegedienstleitung
Tel: 06131/17-2234

Gebäude 701 7 OG Station 7 Tel. 06131/17-2277
Frau Hergert Stationsleitung
Frau Kießling stellv. Stationleitung

Gebäude 401 3 OG Station 3A: Tel: 06131/17-2939
Frau Hollinger Stationsleitung
Herr Rama stellv. Stationsleitung

Gebäude 605 2 OG Station C Tel: 06131/17-2880

Stroke Unit / Intensivüberwachung und Epilepsie

Frau Caesar Stationsleitung
Frau Hilpert stellv. Stationsleitung
Herr Muzilijaj stellv. Stationsleitung
Frau Lasser Stationssekretärin

Das Pflegepersonal in der Neurologie wünscht sich Menschen die, soweit es ihr Zustand zulässt, zusammen mit uns „arbeiten“. Für uns ist es selbstverständlich, dass Patienten mit ihrem Anliegen zu uns kommen, dass sie Wünsche und Bedürfnisse äußern können und wir dann schauen, welche Spielräume uns der organisatorische, räumliche und zeitliche Rahmen gibt, um die Wünsche der Patienten zu erfüllen. Das Ziel der Pflegekräfte ist es, dem kranken Menschen physische und emotionale Sicherheit zu vermitteln. Hierbei liegen die wesentlichen Ziele unserer therapeutischen Arbeit bei der Rehabilitation:

1. Den Verfall mitgebrachter Ressourcen verhindern
2. Das Wiedererlangen einer bestmöglichen Lebensqualität fördern
3. Individuelle Besonderheiten der Patienten berücksichtigen
4. Wir wollen Synergien fördern, denn das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile

Damit dies alles erreicht wird, hat Frau Müller, Pflegedienstleitung, initiiert, dass die Pflegekräfte in Zusammenarbeit mit den Physiotherapeuten und dem Logopäden unter der Leitung von Fr. Haas, MA, Standards erarbeiten, auch um eine gleichbleibend hohe Qualität anbieten zu können.

Alle Mitarbeiter der Neurologie sind in Kinästhetik (Lehre von der Bewegung) geschult, auch um die Patienten aktivierend pflegen zu können und deren Ressourcen zu nutzen.

Um die Mitarbeiter und Patienten hierbei zu unterstützen, wurden drei Mitarbeiter zu Peer-Tutoren ausgebildet.

Im Jahr 2006 haben die Pflegekräfte an insgesamt 76 Fortbildungsveranstaltungen teilgenommen.

Die Aufteilung ist wie folgt:

Fortbildungen bzgl. des direkten Patientenkontaktes:	51
Fortbildungen bzgl. der Personalentwicklung:	12
Fortbildungen bzgl. Management:	13